

SYSTEM 2300

BAU 2

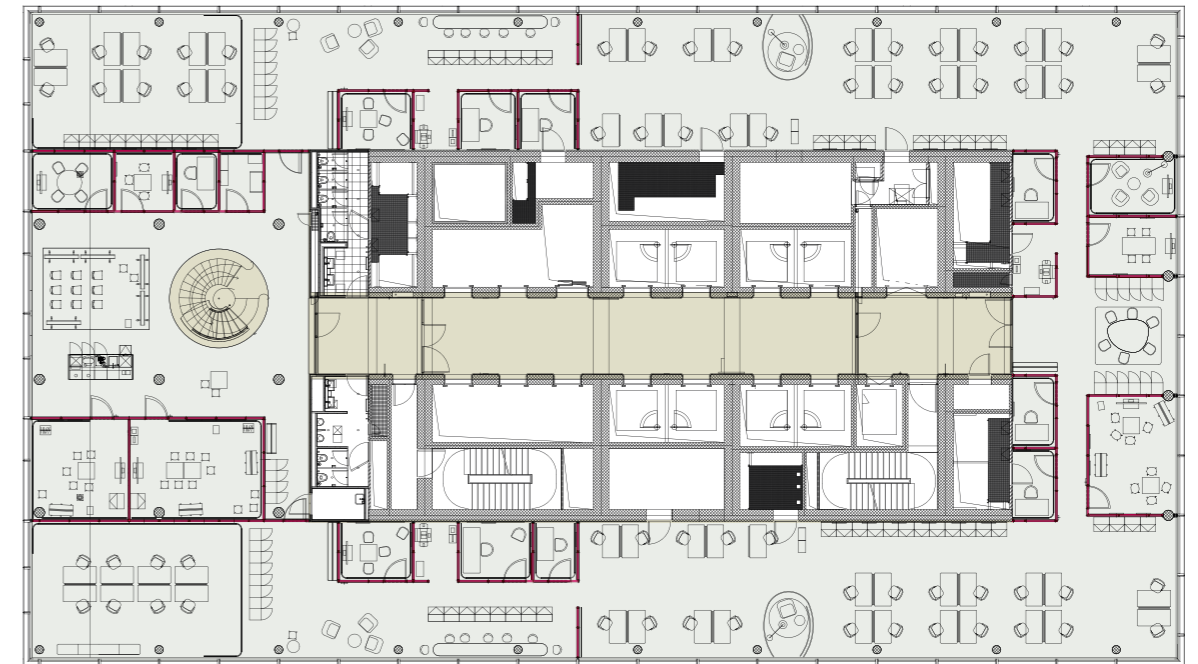
F. Hoffmann
La Roche AG,
Basel

dokumentation

Raumdokumentation
Nr. 42



Strähle
Raum-Systeme



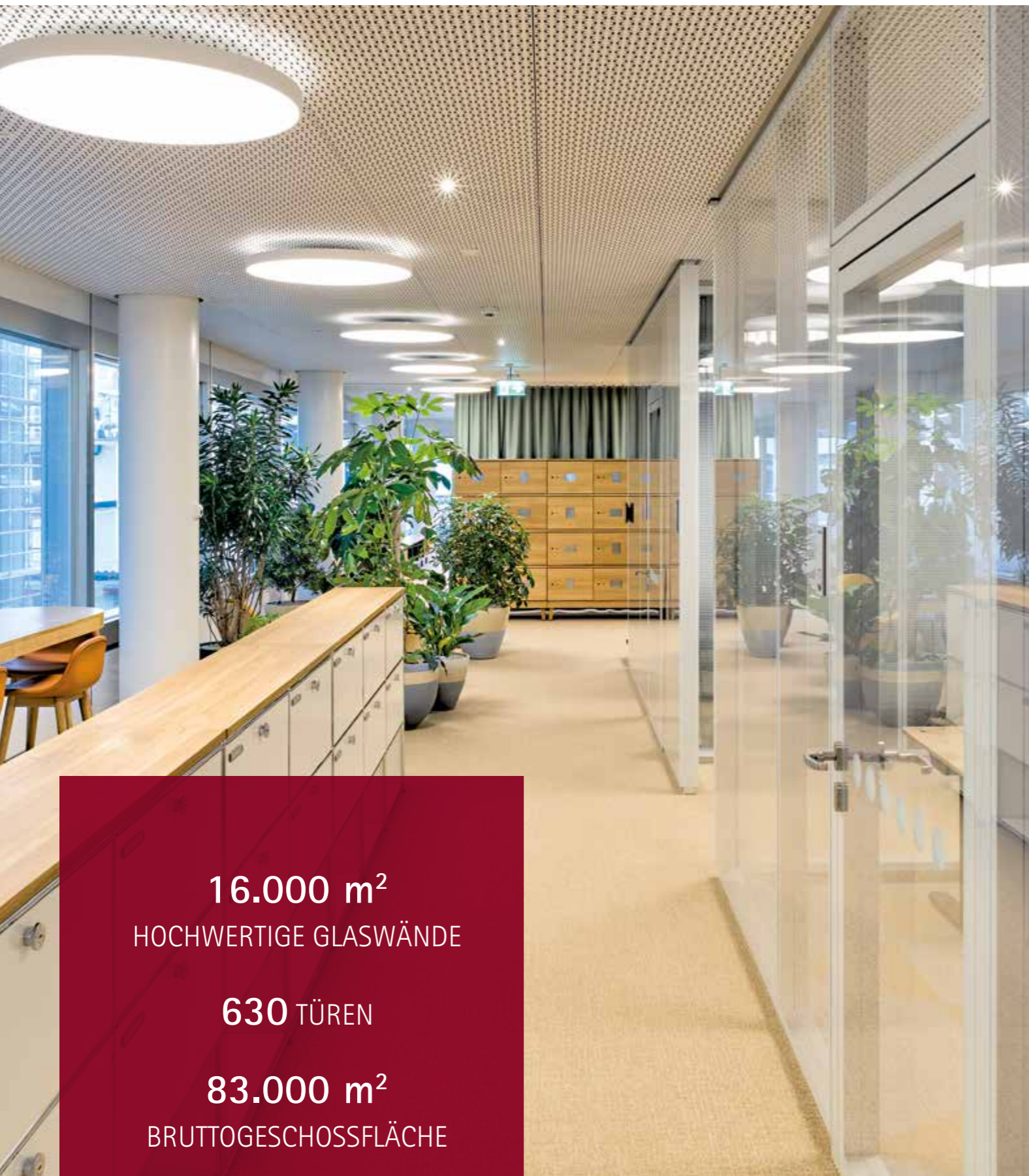
BAUHERR:
Hoffmann-La Roche AG
ARCHITEKT:
Herzog & de Meuron
FOTOGRAFIE:
Beat Ernst
TRENNWANDSYSTEM:
System 2300

Top of Switzerland

Schlank gebaut und von weitem sichtbar ist der Bau 2 mit seinen 205 Metern das höchste Gebäude der Schweiz. Mit seiner charakteristischen Treppenform ist er der optische Zwilling des 2015 fertiggestellten Bau 1. Das neue Bürogebäude von Roche hält einige Superlative bereit.

So beeindruckt der Bau 2 mit einer nachhaltigen Energieversorgung bei der Klimatisierung durch Abwärme und Grundwasser. Nicht nur in Zeiten steigender Strompreise ein zukunftsweisender Weg.

Die Bruttogeschossfläche umfasst enorme 83.000 m². Rund 3200 Angestellte arbeiten hier auf 50 lichtdurchfluteten Etagen. Vorgabe war, Konzepte aus Bau 1 zu übernehmen und dabei alle Flächen so effizient und flexibel wie möglich zu gestalten. Wie schon im Bau 1 kamen hier Raumlösungen von Strähle zum Einsatz, die dank ihrer Modularität, Funktionalität und Ästhetik alle Kriterien der Architekten Herzog & de Meuron erfüllen.



16.000 m²
HOCHWERTIGE GLASWÄNDE

630 TÜREN

83.000 m²
BRUTTOGESCHOSSFLÄCHE

Flexibel, ästhetisch, funktional.

Die Bürolandschaft gliedert sich in Einzel- und Gruppenbüros, Besprechungsräume und informelle Kommunikationszonen. Die flexiblen Glaswandsysteme von Strähle bieten eine große Flexibilität z. B. bei der Rastergröße und Türvarianten. Ästhetik und Funktionalität bei Akustik und Brandschutz sorgen für eine hohe Qualität der Arbeitsumgebung.





Das Farbkonzept:

warme Holztöne,
farbige Akzente,
verspiegelte
Glasflächen



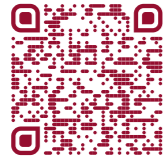
Reduzierte Formen, hochwertige Materialien, edle Optik: Das hochmoderne Trennwandsystem 2300 mit Structural-Glazing-Verglasung zeichnet sich durch seine spiegelnde Glasoptik aus und überzeugt mit hohen Schallschutzwerten bis 54 dB.

Die weiße Structural-Glazing-Verklebung und die auf ein konstruktives Minimum reduzierten Profile verleihen den Etagen ein edles Ambiente. Hervorragende Akustikwerte ermöglichen ein konzentriertes Arbeitsklima. Wo Diskretion gewünscht ist, dienen Vorhänge als Sichtschutz und sorgen für eine angenehme Atmosphäre.



HOLZ UND GLAS:

Diese Materialkombination steht für eine moderne Bürogestaltung mit Wohlfühlatmosphäre. In Bau 2 wurde eine inspirierende Arbeitsumgebung gestaltet, die viel Raum für Austausch und konzentriertes Arbeiten bietet.



QR-Code
scannen und über
das Projekt
informieren.

Reduzierte Formensprache, variable Nutzung.

Die Zonierung des neuen Roche-Hochhauses bietet optimale Bedingungen für moderne Formen der Zusammenarbeit und fördert die Kreativität und Innovation im Unternehmen.

Die Raumstruktur lässt sich variabel anpassen. Die modularen Glastrennwände können leicht umgebaut und an neue Anforderungen der Raumnutzung und Bedürfnisse der Nutzer angepasst werden.

Im Bau 2 kamen 100 mm dicke Structural-Glazing-Türen mit zweiteiliger Aluminiumprofilbauweise zum Einsatz. Diese erfüllen einen Schallschutz von Rwp 42 dB und werden in den Ausführungen EI30 und EI0 realisiert.



Strähle Raum-Systeme GmbH
strahle.de
info@strahle.de

DEUTSCHLAND
Gewerbestraße 6
71332 Waiblingen
T +49 7151 1714-0

Wurzelweg 5
14822 Borkheide
T +49 33845 66-0

ÖSTERREICH
Industriestraße 9
2353 Guntramsdorf
T +43 2236 23232-0

SCHWEIZ
Dellenbodenweg 1
4452 Itingen
T +41 61 463 1332